Bad Homburg, 01 Oktober 2026

Rafael S. Schimanski: „Bad Homburg hat einen Wechsel verdient“

Kommunalpolitiker und Digitalexperte prüft Kandidatur für die Oberbürgermeisterwahl 2027

Bad Homburg, den 01. Oktober 2026 – **Rafael S. Schimanski M.A. erwägt, bei der Oberbürgermeisterwahl 2027 in Bad Homburg anzutreten. Der langjährig kommunalpolitisch engagierte Digital- und KI-Berater prüft derzeit die Voraussetzungen einer Kandidatur und sucht dazu das Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern sowie gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Akteuren der Kurstadt. Eine endgültige Entscheidung ist noch nicht gefallen.**

> *„Bad Homburg hat einen Wechsel verdient. Ich möchte meine Erfahrung aus Wirtschaft, Digitalisierung und Kommunalpolitik stärker in den Dienst unserer Stadt stellen“,*

erklärt Schimanski.

> *„Bevor ich über eine Kandidatur entscheide, möchte ich zuhören und herausfinden, ob ausreichend Menschen diesen Weg mit mir gehen wollen.“*

Im Mittelpunkt seiner Überlegungen stehen ein verantwortungsvoller Umgang mit den **Stadtfinanzen**, nachvollziehbare Entscheidungen bei großen Bauprojekten, die Zukunft des Kurhauses, **Mobilität** und eine leistungsfähige Verwaltung. Bürgerinnen und Bürger sollen besser erkennen können, nach welchen Kriterien entschieden wird, was Vorhaben kosten und welche langfristigen Verpflichtungen damit verbunden sind.

> *„Wer ein großes Projekt auf den Weg bringt, muss erklären können, welchen Nutzen es hat, welche Alternativen geprüft wurden und wie es dauerhaft bezahlt werden soll. Das gilt gerade dann, wenn Entscheidungen die Stadt über Jahrzehnte binden*“,

sagt Schimanski.

Erfahrung bringt er sowohl aus der Wirtschaft als auch aus kommunalen Gremien mit. Berufliche Stationen waren die Projektleitung bei Schwarz E-Commerce sowie Managementaufgaben in Demand Generation, Product Management und Commercialization bei der Deutschen Telekom AG im Bereich Technology & Innovation. Hinzu kam Verantwortung für Marketing und Medien. Die Führung von Mitarbeitenden, die Zusammenarbeit in Teams und die Umsetzung von Veränderungsprozessen gehören zu seinem beruflichen Erfahrungshintergrund.

Diese Nachricht ist vertraulich und ausschließlich für den Adressaten bestimmt. Sollten Sie diese Nachricht irrtümlich erhalten haben, löschen Sie diese bitte (auch im Sinne der DSGVO). Aber: Als Oberbürgermeister-Kandidat stehe ich für Sichtbarkeit und Offenheit. Wenn der Inhalt dieser Nachricht Bad Homburg voranbringt: Sprechen Sie darüber! Verantwortlich i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV: Rafael S. Schimanski M.A.. Vollständiges Impressum & Datenschutzhinweise gem. DDG unter: www.derSchimanski.de/impressum

> *„Führung bedeutet für mich, klare Ziele zu setzen, Menschen Verantwortung zuzutrauen und Entscheidungen verständlich zu machen. Die Beschäftigten einer Stadtverwaltung brauchen Rückhalt und Arbeitsbedingungen, unter denen sie ihre Kompetenz wirksam einsetzen können“,*

betont er.

Kommunalpolitisch engagierte sich Schimanski ab 2016 im Ortsbeirat Ober-Eschbach. Von 2021 bis 2023 gehörte er der Bad Homburger Stadtverordnetenversammlung an. In dieser Zeit war er stellvertretender Vorsitzender des Mobilitätsausschusses und Mitglied der Betriebskommission der Stadtwerke Bad Homburg v. d. Höhe. Darüber hinaus ist er langjähriges Vorstandsmitglied der unabhängigen Bürgerliste Bad Homburg gewesen. Er engagiert sich in der **Aktionsgemeinschaft Sinnvolles Kurhaus (ASK)** für transparente Entscheidungen über die Zukunft des Kurhauses, eine nachvollziehbare Finanzierung und die Beteiligung der Bürgerschaft. Dieses Engagement verbindet er mit seinem Anspruch, die Entwicklung Bad Homburgs unabhängig und im Dialog mit den Menschen vor Ort mitzugestalten.

Einen besonderen Schwerpunkt setzt Schimanski auf Digitalisierung und den LLM, auch Künstliche Intelligenz genannt. Seine beruflichen Kenntnisse möchte er für eine Verwaltung nutzbar machen, die Anliegen einfacher bearbeitet und mehr Zeit für den persönlichen Kontakt gewinnt.

> *„Ein Antrag sollte sich unkompliziert einreichen lassen, und sein Bearbeitungsstand sollte nachvollziehbar sein. Sinnvoll eingesetzte KI kann helfen, Informationen schneller zu finden und Routinearbeit zu erleichtern. Verantwortung und Entscheidungen bleiben bei Menschen. Und wer persönlich Unterstützung braucht, muss sie weiterhin bekommen.“*

Seinen Blick auf Immobilien und Stadtentwicklung vertieft Schimanski derzeit durch eine Weiterbildung in Freiburg und Bochum zur Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke sowie von Mieten und Pachten. Damit verbindet er wirtschaftliche Erfahrung mit zusätzlichem Fachwissen über Werte, Nutzungsmöglichkeiten und langfristige Kosten von Immobilien.

Auch eine Begrenzung der Amtszeit spricht er an: „Ich halte zwei Amtszeiten, also zwölf Jahre, für einen guten Rahmen an der Spitze einer Stadt. Danach sollte Raum für neue Perspektiven entstehen. Diesen Maßstab würde ich auch an mich selbst anlegen.

Eine persönliche Vorliebe liefert ihm ein Bild für seinen Anspruch: Schimanski liebt Äpfel und ist mit dem bekannten Werbemotiv des kraftvollen Bisses in einen Apfel aufgewachsen.

> „*Gesunde Bürger, eine gesunde Stadt und ein gesunder Haushalt gehören für mich zusammen. Ich möchte mich für Bad Homburg durchbeißen – mit Ausdauer und gesundem Menschenverstand*.“

Diese Nachricht ist vertraulich und ausschließlich für den Adressaten bestimmt. Sollten Sie diese Nachricht irrtümlich erhalten haben, löschen Sie diese bitte (auch im Sinne der DSGVO). Aber: Als Oberbürgermeister-Kandidat stehe ich für Sichtbarkeit und Offenheit. Wenn der Inhalt dieser Nachricht Bad Homburg voranbringt: Sprechen Sie darüber! Verantwortlich i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV: Rafael S. Schimanski M.A.. Vollständiges Impressum & Datenschutzhinweise gem. DDG unter: www.derSchimanski.de/impressum

Als Gründer und Herausgeber der „BHIS! Bad Homburger Infoshow“ beschäftigt er sich zudem seit Langem mit dem Leben in der Kurstadt. Privat findet er Ausgleich beim Zirkeltraining, Laufen bis zur Halbmarathondistanz, Tennis und Snowboarden. Zu seinen Interessen zählen Automobile und Motorradfahren, Apple-Technologie, Podcasting und Klavierspielen. Besonders wichtig ist ihm die Zeit mit seiner Familie.

In den kommenden Wochen möchte Schimanski Gespräche in den Ortsteilen sowie mit Vereinen, sozialen Einrichtungen, Religionsgemeinschaften, Gewerkschaften und der lokalen Wirtschaft führen. Über seine Entscheidung zur Kandidatur und die daraus folgenden Schritte wird er gesondert informieren.

Einladung zum persönlichen Austausch

Wer Rafael S. Schimanski und seine Vorstellungen für Bad Homburg näher kennenlernen möchte, hat dazu ab dem 17. Oktober 2026 Gelegenheit: An seinem Informationsstand in der Fußgängerzone auf Höhe der Louisenstraße 55 lädt er Bürgerinnen und Bürger zum persönlichen Gespräch ein. Fragen, Anregungen und auch kritische Stimmen sind ausdrücklich willkommen.

> *„Ich möchte erfahren, was die Menschen in unserer Stadt bewegt und was sie sich für Bad Homburg wünschen. Kommen Sie gerne vorbei – ich freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen“,*

so Schimanski.

……..

Weitere Informationen finden Sie auf www.derSchimanski.de (aktuell noch in Bearbeitung)

Für Rückfragen und Terminvereinbarungen: presse@derSchimanski.de

derSchimanski – Tatort Bad Homburg



Pressekontakt:

derSchimanski • OB-Kandidat
Pressebüro / Influencer Relations
Kaiser-Friedrich-Promenade 63
61348 Bad Homburg
Business WhatsApp.: +49 151 40431778
Telegram: #link #QRCode

E-Mail: presse@derSchimanski.de
Web: www.derSchimanski.de

🏛 Aktionsgemeinschaft Sinnvolles Kurhaus (ASK)
– Jetzt mitmachen

Diese Nachricht ist vertraulich und ausschließlich für den Adressaten bestimmt. Sollten Sie diese Nachricht irrtümlich erhalten haben, löschen Sie diese bitte (auch im Sinne der DSGVO). Aber: Als Oberbürgermeister-Kandidat stehe ich für Sichtbarkeit und Offenheit. Wenn der Inhalt dieser Nachricht Bad Homburg voranbringt: Sprechen Sie darüber! Verantwortlich i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV: Rafael S. Schimanski M.A.. Vollständiges Impressum & Datenschutzhinweise gem. DDG unter: www.derSchimanski.de/impressum